© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Drei neue europäische Hydroporus

beschrieben von

E. Wehncke in Harburg.

Hydroporus corsicus: Oblongus, niger, nitidulus, dense punctatus, elytris parcius pubescentibus, antennarum basi pedibusque rufis. — Long. $1\frac{1}{2}$ lin.

Dem *H. longulus* verwandt, aber etwas kleiner, durch dunklere Fühler und dichtere Punktirung unterschieden.

Kopf am Hinterrande röthlich, fein aber deutlich punktirt. Fühler bräunlich mit rother Basis. Halsschild nach vorn etwas verengt, überall dicht punktirt. Flügeldecken mit dem Halsschilde einen stumpfen Winkel bildend, in der Mitte ein wenig erweitert, dicht punktirt, mit zwei Reihen gröfserer Punkte durchzogen, dünn behaart. Unterseite schwarz, Beine roth, die Schenkel etwas bräunlich.

Corsica.

Hydroporus opacus: Oblongo-ovalis, niger, opacus, parcius punctulatus, elytris fuscis, antennis pedibusque ferrugineis. — Long. $1\frac{2}{3}$ lin.

Von Gestalt des *H. geniculatus*, aber etwas kleiner und durch die helleren Flügeldecken und Beine unterschieden.

Kopf pechbraun, sehr fein und sparsam punktirt, Fühler rothbraun. Halsschild schwarz, die Seiten fein und nicht sehr dicht, auf der Scheibe nur einzeln punktirt. Flügeldecken dunkelbraun, nach den Seiten zu heller fein punktirt. Beine rothbraun.

Lappland.

Hydroporus pyrenaeus: Oblongo-ovalis, niger, nitidulus, sparsim punctatus, elytris parce pubescentibus, antennarum basi pedibusque ferrugineis. — Long. $1\frac{1}{2}$ lin.

H. nivalis ähnlich, durch die sparsamere Punktirung, namentlich durch die fast glatte Scheibe des Halsschildes unterschieden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Kopf sehr fein und sparsam punktirt, Fühler bräunlich mit heller Basis. Halsschild nach vorn etwas verengt, an den Seiten sparsam punktirt, die Scheibe fast glatt. Die Flügeldecken ziemlich weitläufig punktirt, dünn behaart. Unterseite schwarz. Beine rothbraun.

Von Herrn vom Bruck in den Pyrenäen gesammelt.

Ilybius Badenii nov. spec.

beschrieben von

E. Wehncke in Harburg.

Oblongo-ovatus, convexus, supra piceo-aeneus, margine brunneo. — Long. 5 lin.

Zur Gruppe mit bogenförmigem Vorderrande der Hinterhüften, ziemlich breiten, fast dreieckigen Seitenflügeln des Metasternums gehörend und dem *I. subaeneus* am ähnlichsten, doch durch eine gewölbtere Form und die Farbe unterschieden. Die Oberseite ist dunkel erzfarben mit deutlichen Fensterflecken, der Seitenrand des Halsschildes der Flügeldecken sowie die ganze Unterseite mit den Beinen rothbraun.

Es liegen mir einige Exemplare aus der Umgegend von Hamburg vor, und erlaube ich mir die Art nach meinem Freunde Baden in Altona zu benennen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1871

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Wehncke E.

Artikel/Article: Drei neue europäische Hydroporus 163-164